

## Datenschutzerklärung (nach DS-GVO)

Verantwortlicher im Sinne des Art. 13 Abs. 1 lit. a) DS-GVO ist der 1. Vorsitzende.

Zum Zwecke der Mitgliederverwaltung werden der Name, Vorname, Geburtsdatum, Adresse, Telefonnummer verarbeitet. Sofern auf konventionelle Post verzichtet wird, wird auch die E-Mail Adresse verarbeitet. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. lit. b) DS-GVO.

Zum Zwecke der Beitragsverwaltung wird die Bankverbindung verarbeitet. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. lit. b) DS-GVO.

Zum Zwecke der Einladung zu besonderen Veranstaltungen werden der Entlassjahrgang und Beruf verarbeitet. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. lit. f) DS-GVO.

Die VdE hat ein berechtigtes Interesse daran, den Entlassjahrgang und den Beruf zu erheben, um gezielter auf besondere Veranstaltungen einzuladen.

Im Rahmen der Cloud-Mitgliederverwaltung werden die personenbezogenen Daten unserer Mitglieder bei ALL-INKL.COM - Neue Medien Münnich gespeichert. Hierfür liegt ein Auftragsverarbeitungsvertrag nach Art. 28 Abs. 3 DS-GVO vor.

Im Rahmen der Beitragsverwaltung im SEPA-Lastschriftverfahren werden personenbezogene Daten an die Kreissparkasse Reutlingen übermittelt.

Die für die Beitragsverwaltung notwendigen Daten (Name, Vorname, Bankverbindung, Zahlungs- und Spendeneingänge sowie Spendenbescheinigungen) werden nach 10 Jahren gelöscht. Sämtliche weitere personenbezogenen Daten werden 6 Jahre nach Beendigung der Vereinsmitgliedschaft gelöscht.

Im Falle des Widerrufs der Einwilligung werden die E-Mail Adresse, der Abschlussjahrgang sowie der Beruf unverzüglich gelöscht.

Die IP-Adressen, die beim Besuch der Vereinswebseite [www.kepi-vde.de](http://www.kepi-vde.de) gespeichert werden, werden nach 30 Tagen gelöscht.

Dem Vereinsmitglied steht ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO) sowie ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO) oder Löschung (Art. 17 DS-GVO) oder auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) oder ein Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO) zu. Das Vereinsmitglied hat das Recht, seine datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Dem Vereinsmitglied steht ferner ein Beschwerderecht bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu.